



<https://biz.li/30dp>

DIAKONIEVERBAND HANNOVER-LAND INFORMIERT ÜBER SEINE SOZIALE ARBEIT

Veröffentlicht am 19.09.2017 um 19:40 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Menschen in schwierigen Lebenssituationen beizustehen, ist das Kerngeschäft der diakonischen Arbeit. Das tut der Wohlfahrtsverband mit seinen Beratungsangeboten und sozialen Diensten. Über dieses Engagement berichtet der Jahresbericht 2016/2017 des Diakonieverbandes Hannover-Land, der jetzt druckfrisch erschienen ist. Er ist ab sofort im Internet unter www.dv-hl.de abrufbar und kann als Printausgabe in der Geschäftsstelle angefordert werden. Der Jahresbericht 2016/2017 ist kein trockener Rechenschaftsbericht, in dem es von Zahlen nur so wimmelt. Vielmehr informiert er erzählerisch über die Schwerpunkte der Aktivitäten während der vergangenen anderthalb Jahre. Die diakonische Arbeit hat in diesem



Zeitraum eine erfreuliche Entwicklung durchlaufen. "Die Herausforderung der verbandlichen Arbeit war es, die vielen kreativen Lösungsansätze, die guten Einfälle und wundervollen sofortigen Problemlösungen in nachhaltig gut funktionierende Handlungsstrategien zu überführen", sagt Jörg Engmann, Geschäftsführer des Verbandes in seinem Vorwort zum Jahresbericht. Viele Projekte und Angebote konnten in den unterschiedlichsten Handlungsfeldern angestoßen, umgesetzt und weiterentwickelt werden, so zum Beispiel bei der sozialen und beruflichen Integration geflüchteter Menschen. Hier ist es gelungen, aus spontanem Tun und Handeln ein strukturiertes Beratungsangebot zu installieren. Auch der Ausbau der Beratung von psychisch erkrankten Menschen und die Realisierung einer flächendeckenden Schwangerschaftsberatung konnten umgesetzt, Angebote in der Familienarbeit beibehalten werden. Mit seinen Textbeiträgen vermittelt der Jahresbericht einen Einblick in diese Haupthandlungsfelder. Und er vermittelt einen Eindruck von der Motivation diakonischen Handelns. "Als Diakonie versuchen wir Zuversicht zu vermitteln, dass sich Lebenssituationen verbessern können, und wir begleiten Ratsuchende auf diesem oft langen Weg", erläutert Diakoniepastor Harald Gerke in seinem Vorwort. Ein großes Dankeschön spricht der Verband den vielen ehrenamtlich und hauptamtlich Tätigen aus und den zahlreichen Partnern, die über Programme, Maßnahmen und Zuwendungen die diakonische Arbeit unterstützen und fördern.